

Der Bürger als Edelmann

In 14 Tagen ist es soweit, dann heißt es am Samstag, den 31. 05.2014 um 20.00 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen Vorhang auf für das

30. Projekt der Theatergruppe der Beruflichen Schulen

Worum es geht:

Der reiche und naive Bürgerliche Monsieur Jourdain strebt nach gesellschaftlicher Anerkennung in den höchsten Kreisen. Um in diesen bestehen zu können, scheut er weder Kosten noch Mühen. Er beschäftigt eine Musiklehrerin, eine Tanzlehrerin, eine Philosophielehrerin, eine Fechtmeisterin und eine Schneiderin, damit sie ihm zu Bildung und adelstypischer Kleidung verhelfen. Diese Bemühungen werden von seiner Frau eher kritisch betrachtet, da sie weiß, dass ihr Mann von vorne bis hinten nur ausgenutzt wird.

Jourdain geht sogar noch einen Schritt weiter und kündigt an, dass seine Tochter Lucille nur einen Mann von Adel heiraten darf. Eben dieser Mann von Adel ist der elegante und lässige Graf Dorante, der alles das besitzt, was Monsieur Jourdain sich ersehnt, nebst einiger aristokratische Defizite: Er ist arbeitsscheu und mittellos. Eben dieser Graf „hilft“ Monsieur Jourdain bei einer angehenden Liebelei mit einer Marquise, indem er ihr Geschenke überbringt.

Lucille liebt aber schon – und das sehr heftig – den jungen Bürger Cléonte. Zum Glück steht ihm seine gewitzter Freund und Diener Covielle zur Seite. Der wiederum ist sehr verliebt in Nicole, die Kammerzofe von Lucile. Die Paare haben nur eine Chance; sie müssen Monsieur Jourdain mit seinen eigenen Waffen schlagen, um an ihr Ziel zu gelangen.

Die Schüleraufführungen beginnen am Montag, den 02.06.2014 und am Dienstag, den 03.06.2014 jeweils um 9:30 Uhr.